

Pressemitteilung

Bonn, 23. September 2014

Das JTB erhält eine weitere Förderung der Aktion Mensch: Vorstellungen des JTB können live in die Gebärdensprache übersetzt werden

Das Junge Theater Bonn (JTB) erhält seit 2014 eine umfangreiche Förderung der ‚Aktion Mensch‘ für das Projekt ‚Open Stage Door‘, das Ende August in vier Jugendeinrichtungen in Bonn gestartet wurde. Aus dem Förderprogramm ‚Noch viel mehr vor‘, das die ‚Aktion Mensch‘ zu ihrem 50. Geburtstag aufgelegt hat, erhält das JTB nun eine weitere Förderung, mit der es alle neuen Stücke in dieser Spielzeit an je ein oder zwei Terminen mit Simultan-Übersetzung in die Deutsche Gebärdensprache (DGS) zeigen kann. Damit wird das gesamte Repertoire des JTB für gehörlose Besucher zugänglich gemacht.

Den Anfang macht am Sonntag, 30.11. um 15 Uhr Michael Endes ‚Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer‘. Dann folgt das Musical ‚Pünktchen und Anton‘ nach dem Roman von Erich Kästner am Freitag, 12.12. um 18.30 Uhr. Und am Samstag, 20.12. um 18.30 Uhr wird ‚Der kleine Prinz‘, die neue Produktion des JTB im Kuppelsaal der Thalia-Buchhandlung im Metropol, mit DGS-Übersetzung gezeigt. Weitere Vorstellungen mit Gebärdensprach-Übersetzung finden dann ab Januar 2015 statt.

Übersetzt werden die Vorstellungen im JTB von den beiden DGS-Dolmetschern Barbara Reike und Jan Wolf. Ihre Tätigkeit ist äußerst anspruchsvoll: Bevor sie das jeweilige Stück live übersetzen können, haben sie sich die Vorstellung mindestens einmal angesehen und das Textbuch gründlich studiert. Die Übersetzung selbst erfordert sehr viel Konzentration und ist so anstrengend, dass die beiden Dolmetscher sich szenenweise dabei abwechseln müssen. Das Ergebnis ist dann eine äußerst lebendige und kunstvolle Interpretation der Szenen und Lieder, die über eine bloße Übersetzung der Textinhalte weit hinaus geht. Stimmungen, Gefühle und Musik werden ebenso transportiert, um gehörlosen und hörgeschädigten Zuschauern ein vollständiges Theatererlebnis zu ermöglichen.

Für Besucher, die auf die DGS-Übersetzung angewiesen sind, ist ein Kontingent mit Plätzen reserviert, die beste Sicht auf Bühne und Dolmetscher bieten. Karten aus diesem Kontingent können nur direkt beim JTB (per E-Mail info@jt-bonn.de oder per Fax 0228 – 69 60 07) reserviert und erworben werden. Alle weiteren Karten für diese Vorstellungen können wie bei allen anderen Vorstellungen des JTB online oder telefonisch reserviert und gekauft werden und sind an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Die Vorstellungen mit Übersetzung in die Deutsche Gebärdensprache (DGS) im Überblick:

So., 30.11., 15 Uhr Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer
Fr., 12.12., 18.30 Uhr Pünktchen und Anton
Sa., 20.12., 18.30 Uhr Der kleine Prinz (im Kuppelsaal der Thalia-Buchhandlung im Metropol)

Weitere Termine ab Januar 2015

Die Aktion Mensch

Die Aktion Mensch e. V. ist die größte private Förderorganisation im sozialen Bereich in Deutschland. Die Lebensbedingungen von Menschen mit Behinderung, Kindern und Jugendlichen zu verbessern sowie Inklusion - das gleichberechtigte Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung - in der Gesellschaft zu fördern – das sind die Ziele der Aktion Mensch. Dafür setzt sie sich mit ihrer erfolgreichen Soziallotterie, ihrer Förderung und ihrer Aufklärung ein.

Das Junge Theater Bonn

Das Junge Theater Bonn (JTB) feiert im Jahr 2014 sein 45jähriges Bestehen. Seit 45 Jahren macht das JTB Theater für Kinder und Jugendliche, für Familien, Schulklassen und Kindergärten. Mit über 135.000 Besuchern in der vergangenen Spielzeit war es zum achten Mal in Folge das bestbesuchte Kinder- und Jugendtheater in ganz Deutschland. Als privat von einem gemeinnützigen Verein getragenes Theater erhält das JTB nur in geringem Umfang Zuschüsse von der Stadt Bonn und dem Land Nordrhein-Westfalen. Diese Zuschüsse decken ca. 15 Prozent des Etats, alles Weitere muss durch eigene Einnahmen erwirtschaftet werden. Das JTB ist daher in besonderem Maße auf die Unterstützung von Privatpersonen, Unternehmen und Sponsoren angewiesen.

Weitere Informationen:

Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50, 53225 Bonn-Beuel,
Tel. (0228) 46 36 72, www.jt-bonn.de